

Anfragen

richten Sie bitte an den Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA) Ulm
Martin Schwarz
Telefon 0731 1538-570
Telefax 0731 1538-572
martin.schwarz@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

20 06 13

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 07. Mai 2013
Sekretariat Eliane Bueno Dörfer
Telefon 0731 1538-570
Telefax 0731 1538-572
eliane.doerfer@ev-akademie-boll.de
www.kda-wue.de

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 96,50 €

Preise für Vollpension

DZ Dusche/WC 91,00 €
EZ Dusche/WC 103,50 €

Verpflegung

ohne Frühstück, ohne Unterkunft 48,70€

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 79-0
Telefax 07164 79-440

Anreise mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgelände), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 25 Minuten, Abfahrtszeiten um 8:05 und 8:30.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Sie finden dieses Programm und die Online-Anmeldung auch unter: www.kda-wue.de

Zielgruppe

Führungskräfte aus Unternehmen, öffentlichem Dienst und Kirchen, Betriebsärzte, Mitarbeitende im Gesundheitsmanagement und Sozialdienst, Vorsitzende aus dem Betriebs- und Personalrat und der Mitarbeitervertretung

Tagungsleitung

Esther Kuhn-Luz
Wirtschafts- und Sozialpfarrerin, KDA Stuttgart/Evang. Akademie Bad Boll

Martin Schwarz
Wirtschafts- und Sozialpfarrer, KDA Ulm/Evang. Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Dr. Gerhard Bort
Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familien, Frauen und Senioren, Baden-Württemberg

Prof. Dr. Fritz Böhle
Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V., München

Jens Flammann
Dipl.-Ökonom, Berater, Mannheim

Prof. Heinrich Geißler
Beratung und Forschung Geißler, Bregenz

Andrea Lohmann-Haislah
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Berlin

Prof. Dr. Elisabeth Hano
Fachhochschule des Mittelstandes, DGSV, Bielefeld

Ute Kunzmann
Psychol. Beraterin, Heilpraktikerin, KompetenzNetz Burnout e.V., Ulm

Monika Lersmacher
IG Metall, Baden Württemberg, Stuttgart

Brigitte Schäfer
Dipl. Psychologin, Dipl. Theologin, Trainerin (IHK), Herrenberg

Joachim Scheeff
Diplom-Sozialpädagoge, Lehrer des Initiatischen Gebärdenspiels nach Silvia Ostertag®, Ulm

Florian Schoof
Dipl. Sportwissenschaftler MBA Referent für betriebliches Gesundheitsmanagement, Wieland Werke AG, Ulm

Manfred Triess
Geschäftsführender Gesellschafter Triess GmbH&Co. KG, Ehingen

Dieter Honold
Betriebsratsvorsitzender Postbank Filialvertrieb, Stuttgart

Elisabeth Wagner
Projektmanagement-Fachfrau GPM, Büro für Unternehmenskommunikation, München

In Kooperation mit

Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG,
FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN

Arbeit und Gesundheit im Konflikt

Auswege aus permanenter Überlastung

20. bis 21. Juni 2013
Evangelische Akademie Bad Boll



Arbeit und Gesundheit im Konflikt Auswege aus permanenter Überlastung

Jüngste Untersuchungen bestätigen, dass die psychischen Belastungen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern nach wie vor ein drängendes Problem sind. Veränderungen in der Arbeitswelt und gesellschaftlicher Wandel führen zu neuen Herausforderungen, die die Seele immer öfter aus dem Gleichgewicht bringen.

Unsere Tagung in diesem Jahr gibt mit einer Vorstellung des "Stressreport Deutschland 2012" der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAUA) einen Überblick über aktuelle Herausforderungen. Ein weiterer Schwerpunkt sind Auswirkungen moderner Kommunikationsmittel sowie veränderter Organisationsformen und Führungsinstrumente.

In Workshops und Vorträgen präsentiert die Tagung darüber hinaus erfolgreiche Modelle aus der Praxis und vermittelt hilfreiche Strategien und Kompetenzen. Dabei ergänzen sich strukturelle und individuelle Zugänge: Maßnahmen auf Unternehmensebene werden ebenso vorgestellt wie individuelle Ansätze, neue Sichtweisen zu eröffnen, das eigene Verhalten zu verändern und die persönliche Balance zu bewahren.

Zum Abschluss der Tagung gehen wir aus verschiedenen Perspektiven der Frage nach, wie wir der Zunahme psychischer Belastungen als wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Herausforderung gemeinsam besser begegnen können.

Seien Sie herzlich willkommen bei dieser Tagung in der Evangelischen Akademie Bad Boll!

Esther Kuhn-Luz,
Wirtschafts- und Sozialpfarrerin,
KDA Stuttgart/Evangelische Akademie Bad Boll

Martin Schwarz,
Wirtschafts- und Sozialpfarrer,
KDA Ulm/Evangelische Akademie Bad Boll

Die Anerkennung der Tagung nach § 37,7 BetrVG und §45,5 LPVerG für entsprechende Freistellung zur Tagungs-Teilnahme wurde beim Sozialministerium beantragt.

Donnerstag 20. Juni 2013

- 9:00 Ankommen (Kaffee, Tee, Brezeln)**
- 9:30 Begrüßung**
Martin Schwarz, Wirtschafts- und Sozialpfarrer
- 9:45 Stressreport Deutschland 2012. Psychische Anforderungen, Ressourcen und Befinden**
Andrea Lohmann-Haislah, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
- 11:00 Pause**
- 11:45 Ständige Verfügbarkeit versus Privatsphäre – Mit Konflikten neuer Art klug umgehen**
Prof. Dr. Elisabeth Hano, Fachhochschule des Mittelstandes
- 12:15 Anerkennender Erfahrungsaustausch, partizipative Arbeitsgestaltung**
Prof. Heinrich Geißler
- 13:00 Mittagessen**
- 15:00 Arbeitsgruppen**
- 1. Anerkennender Erfahrungsaustausch**
Workshop mit Übungen (bis 18:30 Uhr mit Pause)
Prof. Heinrich Geissler
 - 2. Gesunde Arbeit – Gute Arbeit Ressourcen in der Arbeit entdecken**
Brigitte Schäfer, Dipl. Psychologin, Dipl. Theologin, Trainerin (IHK)
 - 3. Herausfordernde Situationen meistern mit Initiatischem Gebärdenspiel**
(bis 18:30 Uhr mit Pause)
Joachim Scheeff, Dipl.-Sozialpädagogin
 - 4. "Glaube-Liebe-Hoffnung" – Warum wir Risiken absichern aber zu wenig Chancen im Blick haben**
Jens Flamman, Dipl.-Ökonom, Berater
 - 5. KompetenzNetz Burnout e.V. Ulm**
Ute Kunzmann, Psychol. Beraterin
 - 6. Immer mehr Projekte – Frontalangriff auf unser Privatleben oder Chance für mehr Lebendigkeit?**
Elisabeth Wagner, Projektmanagement-Fachfrau
 - 7. MuViE – Mensch und Vertrieb im Einklang**
Dietmar Honold, Betriebsratsvorsitzender Postbank Filialvertrieb

- 16:30 Kaffeepause**
- 17:00 Wechsel der Arbeitsgruppen**
- 18:30 Abendessen**
- 20:00 Zeit zum Gespräch im Café Heuss**

Freitag 21. Juni 2013

- 8:00 Morgensegen**
Esther Kuhn-Luz, Wirtschafts- und Sozialpfarrerin
- 8:20 Frühstück**
- 9:15 Begrüßung**
- 9:30 Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser! Neue Herausforderungen an Unternehmen**
Prof. Fritz Böhle, Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V., München
- 10:30 Pause**
- 10:45 Beanspruchung erkennen und vermeiden – Psychisch stabil im Leben**
Florian Schoof, Wieland Werke AG
- 11:45 Gefährdungsanalyse und Stressreport – welche neuen Instrumente sind notwendig?**
Monika Lersmacher, IG Metall, Baden Württemberg
Dr. Gerhard Bort, Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren, Baden Württemberg
Manfred Triess, Geschäftsführer Triess GmbH&Co. KG
- 13:00 Mittagessen und Ende der Tagung**